

Bündnis 90/ DIE GRÜNEN

Fraktionsgeschäftsstelle:

Bahnstraße 50
45468 Mülheim an der Ruhr
Telefon: 0208 / 47 92 41
Telefax: 0208 / 47 96 68
E-Mail: gruene-fraktion@stadt-mh.de

- Fraktion im Rat der Stadt Mülheim an der Ruhr**
 Fraktion in der Bezirksvertretung 1 oder 3

Antrag

Nr.: A 15/0528-01

gemäß der Geschäftsordnung

öffentlich**Datum:** 15.06.2015**Postversand:****Empfänger:**

- Frau Oberbürgermeisterin Mühlenfeld
 Herrn Vorsitzenden Wolfgang Michels des PGDI
 Frau / Herrn Bezirksbürgermeister/in Name der Bezirksvertretung 1, 2 oder 3
 nachrichtlich Frau Oberbürgermeisterin Mühlenfeld

Beratungsfolge:**Status:*** **Datum:** **Gremium:**

Ö 17.08.2015 Ausschuss für Personal, Gleichstellung, demografischen Wandel und Inklusion

* **Beratungsstatus des jeweiligen Gremiums: Ö = öffentliche Beratung / N = nichtöffentliche Beratung**

Helfer*in bei der Wohnungssuche von Flüchtlingen und Asylbewerber*innen

Beschlussvorschlag:

Die Stadt stellt über die PIA eine*n Helfer*in für die Wohnungssuche von Flüchtlingen und Asylbewerber*innen ein.

Begründung:

Wohnraum für Flüchtlinge ist knapp. Wenn die Flüchtlinge und Asylbewerber*innen ihr Recht auf Familiennachzug geltend machen, wird es in der von der Stadt zur Verfügung gestellten Wohnung noch enger. Es ist also im Interesse der Schaffung von Flüchtlings- und Asylbewerber*innenwohnraum, schnell eine Wohnung für Familien zu finden, in die nachgezogen werden kann. Die Möglichkeit, mit der Familie eine eigene Wohnung zu beziehen, stärkt die Menschen nicht nur in ihrer Selbstkompetenz und integriert sie besser; sie sorgt unter Umständen dafür, dass schneller Wohnraum für andere Asylbewerber*innen und Flüchtlinge frei wird.

Franziska Krumwiede
stv. Fraktionssprecherin

Gleichstellungsrelevante Aspekte

Ja

Die Darlegung gleichstellungsrelevanter Aspekte erfolgt im Kontext der Drucksache, ggfs. als Anlage zur Drucksache. (Dabei müssen z.B. Planungskriterien, Verordnungen, Rechtsgrundlagen, Richtlinien etc., die dem Vorschlag zu Grunde liegen, genannt werden. Es ist hervorzuheben, zu analysieren und darzulegen, inwieweit gleichstellungsrelevante Aspekte berücksichtigt wurden.)

Nein

Die Darlegung gleichstellungsrelevanter Aspekte entfällt aus folgenden Gründen:

.....

.....

.....